

Herausgeber:
Gemeinde Kettershau-
sen

V.i.S.d.P.:
Erste Bürgermeisterin
Susanne Schewetzky

Erscheint nach Bedarf

Kettershausen,
den 26. April 2019

Nr.4/2019



Gmoidsblättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Kettershausen

Telefon: 08333/8665
Telefax: 08333/7266
E-Mail:
Info@Kettershausen.de
www.Kettershausen.de

www.naturgemeinde.de

Adresse:
Waldstr.15
86498 Kettershausen

Besuchszeiten:
Mo.: 8.00 - 12.00 Uhr
und 19.00 - 20.00 Uhr
Di-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

BÜRGERINFORMATIONEN- VERANSTALTUNG am 07.05.2019

Kettershausen ist als eine von zehn Gemeinden für das bayernweite Modellprojekt „**Marktplatz der biologischen Vielfalt**“ ausgewählt. Das freut mich persönlich sehr. Das Projekt hat zum Ziel, den Erhalt der Arten- und Lebensraumvielfalt (Biodiversität) als kommunale Aufgabe zu verankern und ins Gemeindeleben zu integrieren. Die Projektgemeinden sollen zudem Vorbildwirkung für den Schutz der der Biodiversität in ihrer Region entfalten.

In der Vergangenheit haben wir schon viel für die Natur geleistet, aber angesichts der wirklich dramatischen Artenverluste müssen wir unser Engagement verstärken. Wie das auf dem „Marktplatz der biologischen Vielfalt“ geschehen kann, wie die konkreten Maßnahmen für unsere Gemeinde entwickelt werden und wie Sie als Bürger an diesem Prozess teilnehmen können, erfahren Sie auf der Bürgerinformationsveranstaltung

am: 07.05.2019
um: 19:30 Uhr
im: Bürgerhaus Mohrenhausen

Ich lade Sie herzlich ein zahlreich zu kommen, denn ein konsequenter Arten- und Lebensraumschutz braucht Sie alle.

Ihre
Susanne Schewetzky, Erste Bürgermeisterin

Die neue Homepage ist Online

Unter www.kettershausen.de finden Sie unsere neue Gemeindehomepage. Innerhalb der VG Babenhausen wurden die Internetseiten der Mitgliedsgemeinden neugestaltet.

Gerne werden wir diese Seite mit Leben und Informationen füllen. Für alle Bürgerinnen und Bürger und vor allem für Neubürger ist die Seite eine sehr große Hilfe zur Orientierung. Zudem sind dort auch zahlreiche wichtige Formulare und Online-Dienste sowie wichtige Ansprechpartner zu finden.

Gerne möchten wir auch Informationen zu unseren Betrieben und Vereinen im Gemeindegebiet mit aufnehmen. Für eine Veröffentlichung Ihrer Firma oder Vereins ist allerdings eine Datenschutzerklärung bei uns im Gemeindeamt auszufüllen. Melden Sie sich gerne bei Interesse bei uns im Gemeindeamt.

Weitere Informationen unter 08333 / 8665

Für alle Projekte und Aktivitäten rund um die Naturgemeinde Kettershausen wird natürlich weiterhin speziell die Seite www.naturgemeinde.de online sein.

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 11. April 2019:

Bauantrag: Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf FINr. 161/4 Gemarkung Kettershäusen Baugebiet „Kirchenäcker“

Der Gemeinderat nimmt Einsicht in den vorgelegten Bauantrag – Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 161/4 Gemarkung Kettershäusen und stimmt der Bauvoranfrage zu. Die Bauvoranfrage geht zur Entscheidung an das Landratsamt Unterallgäu.

Antrag Musikkapelle Tafertshofen auf Zuschuss für einen neuen Notenschrank

Der Gemeinderat gewährt dem Musikverein Tafertshofen einen einmaligen, freiwilligen Zuschuss in Höhe von 20 % (254€) der Anschaffungskosten nach Vorlage der Rechnung.

Antrag TC Kettershäusen auf Zuschuss für Platzinstandhaltungskosten

Der Gemeinderat gewährt dem TC Kettershäusen für die Platzinstandhaltung einen einmaligen, freiwilligen Zuschuss in Höhe von 20 % (112€) der Kosten nach Vorlage der Rechnung.

Feststellung der Jahresrechnung 2018

Der Gemeinderat nimmt von dem Ergebnis der örtlichen Rechnungsprüfung vom 04.04.2018 und von den im Bericht veranlassten Maßnahmen zustimmend Kenntnis.

Entlastung der Jahresrechnung 2018

Sachverhalt:

Gemäß Art. 102 Abs. 4 GO ist vom Gemeinderat über die Entlastung der Jahresrechnung zu beschließen.

Der Gemeinderat erteilt die Entlastung zur Jahresrechnung vom 04.04.2019 für das Haushaltsjahr 2018.

Forstrechtauszahlung Gemeindewald Bebenhausen für das Forstjahr 2018/2019

Langholzverkauf Ø 90,00 € je fm
entspricht 3. Klasse Langholz

1 Ster = 0,7 fm = 63,00 € + 5,5 % MwSt. 3,47 €
somit Auszahlung pro Ster = **66,47 €**

=====

Söldnerrecht 4 Ster in Natura
4 Ster Auszahlung à 66,47 € = 265,88 €
bei erbrachter Arbeitsleistung
Wenn die Leistung nicht erbracht wurde abzüglich 24 Std. à 9,50 € = 228,00 €

Auszahlung **37,88 €**

Halbbauernrecht 5 Ster in Natura
5 Ster Auszahlung à 66,47 € = 332,35 €
bei erbrachter Arbeitsleistung
Wenn die Leistung nicht erbracht wurde abzüglich 30 Std. à 9,50 € = 285,00 €

Auszahlung **47,35 €**

Ganzbauernrecht 6 Ster in Natura
6 Ster Auszahlung à 66,47 € = 398,82 €
bei erbrachter Arbeitsleistung
Wenn die Leistung nicht erbracht wurde abzüglich 36 Std. à 9,50 € = 342,00 €

Auszahlung **56,82 €**

Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Forstrechtauszahlung für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 für den Gemeindewald Bebenhausen zu.

Bürgerhaus Mohrenhausen

Antrag wegen Anschaffung Vorhänge fürs Bürgerhaus:

Der Gemeinderat gewährt zur Anschaffung der schwer entflammaren Vorhänge einen einmaligen, freiwilligen Zuschuss in Höhe von 20 % (495,60€) der Gesamtkosten in von 2.479,84 € nach Vorlage der Rechnung.

Berichtigung eines Schreibfehlers in der Mitteilungsblattausgabe 03/2019: Der Schuldenstand der Gemeinde am 31.12.2018 beträgt 0€.

zum 01.01.2018	Zugang	Abgang	zum 31.12.2018
60.000,00 €	- €	60.000,00 €	- €

NATURGEMEINDE KETTERSHAUSEN

Kettershausen wird Teil der Ökomodellregion Günztal.

Das Günztal darf sich künftig offiziell „Staatlich anerkannte Öko-Modellregion“ nennen. Das Gebiet erstreckt sich von Günzach im Süden bis Kettershausen im Norden.

Im Herbst vergangenen Jahres wurde vom Bay. Landwirtschaftsministerium ein Wettbewerb ausgeschrieben, bei dem es darum ging, sich als Öko-Modellregion zu bewerben. Wir waren seitens unserer Naturgemeinde hier sehr aktiv und waren uns sicher, in unserer Region Potenzial für eine erfolgreiche Bewerbung zu haben. Im Rahmen der Gebietskulisse „Günztal“ waren wir von Anfang an dabei und es war uns sehr wichtig, als Naturgemeinde in einer Öko-Modellregion vertreten zu sein. Umso mehr freut es uns, dass die Bewerbung des Günztals erfolgreich war und wir künftig von Kettershausen bis Günzach als „Öko-Modellregion“ in

Bayern Projekte initiieren und umsetzen können.

Vom Ministerium gibt es folgende Presseinformation hierzu:

Bayern baut seine Spitzenstellung im Öko-Landbau aus. Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber hat das Landesprogramm zur Stärkung des regionalen Öko-Landbaus kräftig verstärkt. Künftig wird es in Bayern 15 neue staatlich anerkannte Öko-Modellregionen geben. „Ich möchte damit ein deutliches Zeichen setzen. Die Produktion heimischer Bio-Lebensmittel und das Bewusstsein für regionale Identität ist äußerst wichtig“, erklärte Kaniber.

Die 15 Regionen sind die Gewinner einer dritten Wettbewerbsrunde, bei der Kaniber zunächst sechs neue Modell-Regionen ausloben wollte. Das Interesse an dem Wettbewerb war aber so groß und die Bewerbungen so qualitativ hochwertig, dass die Ministerin nun 15 Regionen zu Öko-Modellregionen erklärt. Eine Jury, besetzt unter anderem mit Vertretern aus der Wirtschaft, der Wissenschaft, der Landesvereinigung für den Ökologischen Landbau und des Bund Naturschutz, haben die Bewerbungen geprüft und diese 15 Regionen als gut geeignet bewertet.

In den Öko-Modellregionen, die zur Optimierung des Volksbegehrens zur Artenvielfalt dienen, werden zukunftsfähige Projekte zur Entwicklung des ökologischen Landbaus umgesetzt, regionale Wertschöpfungsketten etabliert und das Bewusstsein der Bevölkerung für bio-regionale Ernährung gestärkt. Erzeuger, Verarbeiter, Vermarkter und Konsumenten werden damit regional vernetzt. „Das Ganze funktioniert auf freiwilliger Basis und ohne gesetzliche Vorgaben“ betonte die Ministerin. „Ich will, dass die Menschen die Produkte der Landwirte in ihrer Heimat wieder schätzen lernen und sich bewusstwerden, dass regionale Produktion die nachhaltigste ist“, sagte sie.

Die Öko-Modellregionen werden vom Ministerium für Ernährung Landwirtschaft und Forsten unterstützt. 75 Prozent der Kosten für die Projektleiter-Stelle vor Ort werden bezahlt, maximal bis zu 75.000 Euro im Jahr. Die Förderung läuft

zwei Jahre, kann aber um weitere drei Jahre verlängert werden. Das Gesamt-Fördervolumen beläuft sich auf knapp 1,5 Millionen Euro im Jahr.

Bislang gab es zwölf Öko-Modellregionen. Sie sind ein wichtiger Bestandteil des Landesprogramms „BioRegio Bayern 2020“, mit dem die Staatsregierung seit 2012 den Ökolandbau in Bayern unterstützt. Mittlerweile hat sich die Staatsregierung in ihrem Koalitionsvertrag das Ziel gesetzt, mittelfristig die Ökofläche in Bayern zu verdoppeln. Derzeit bewirtschaften etwa 9.900 Ökobetriebe im Freistaat eine Fläche von über 350.000 Hektar.

Blumenwiesen-Exkursion am Sonntag, 26.05.2019

In unserer Naturgemeinde wird mit Landwirten ein Grünlandprogramm erprobt, damit die Wiesen im Günztal wieder blütenreicher werden. Ökologe Sebastian Hopfenmüller stellt verschiedene Aktivitäten und Erfolge für mehr Artenvielfalt vor. Dabei lernen Sie auch die wichtigsten Wiesenpflanzen kennen.

wo: Kettershäuser Kläranlage

wann: 26. Mai 2019, 14.00 Uhr

Veranstalter: Stiftung KulturLandschaft Günztal

GEMEINDEENTWICKLUNG

Wie bei der Bürgerversammlung am 15. April im Bürgerhaus Mohrenhausen berichtet, befinden wir uns auf dem Weg in die Dorferneuerung. Derzeit wird das vertiefende Maßnahmenkonzept, das für die Beantragung der Dorferneuerung benötigt wird, fertig gestellt.

Herr Daurer vom Planungsbüro Daurer&Hasse hat im Rahmen der Bürgerversammlung den aktuellen Stand vorgestellt und auch mögliche

Maßnahmen im Zuge einer Dorferneuerung erläutert. Dabei wurde sehr deutlich, dass eine Dorferneuerung ein sehr breites Spektrum an möglichen Maßnahmen und Projekten umfasst. Herr Daurer zeigte mögliche Projekte innerorts auf, benannte diverse Maßnahmen im Bereich Grünordnung und stellte auch beispielhaft unseren Baggersee als mögliches Projekt im Sinne einer Verbesserung der Naherholungsqualität vor.

Wir sind überzeugt, dass die Dorferneuerung für unsere Gemeinde eine sehr positive Wirkung haben wird und wir mit einigen kleineren und größeren Maßnahmen über Jahre hinweg die Lebensqualität unserer Gemeinde nachhaltig erhöhen können.

Natürlich wissen wir, dass mit dem Begriff „Gemeindeentwicklung“ und „Dorferneuerung“ auch die Thematik „Ilg – Gemeindehalle“ verbunden ist. Hierzu möchten wir zum einen bitten, den Begriff wirklich ganzheitlich zu sehen und so wie es von Herrn Daurer dargestellt wurde, auch zahlreiche andere Projekte im Bereich Dorferneuerung zu erkennen.

Zum anderen möchten wir Sie wie folgt aktuell und ergänzend zu den Informationen aus vergangenen Gemeindeblättern zu diesem Thema informieren:

Für das Areal Ilg könnten wir im Zuge der Dorferneuerung für Investitionen einen enorm hohen Fördersatz bekommen. Dies ist vor allem der Initiative „Innen vor Außen“ geschuldet, die seitens der Staatsregierung gepusht wird. Dies hat zur Folge, dass wir derzeit ausloten, inwiefern wir zu ähnlichen Konditionen sowohl eine Halle als auch das Projekt Ilg ggf. realisieren könnten. Wir sind seitens der Gemeinde deswegen auf den TSV zugegangen mit der Frage, inwiefern sich der TSV eine Trägerschaft für eine Halle vorstellen könnte. Hintergrund ist, dass bei einer Trägerschaft des Sportvereins auch eine Förderung durch den Bayerischen Landessportverband möglich ist. Im Ergebnis würden dann eine Halle für sportliche Nutzung stehen, in der auch einzelne sonstige Veranstaltungen abgehalten werden können.

Um diesen Gedanken zu vertiefen haben wir zusammen mit zahlreichen Vereinsvertretern die Hallen in Unterroth und Eggenthal (Ostallgäu) besichtigt, um einen Eindruck und weitere Informationen zu bekommen. Beide Hallen dienen sowohl der sportlichen Nutzung als auch anderen Veranstaltungen. Unterroth ist uns aufgrund der räumlichen Nähe bestens bekannt. Aber auch in Eggenthal veranstaltet bspw. der dortige Musikverein sein Konzert.

Wir haben uns dann am 04. April in einem weiteren Runden Tisch gemeinsam mit den Vereinsvertretern zusammengesetzt, um die aktuelle Situation zu diskutieren und weitere Schritte zu besprechen. Musikkapelle, Chorgemeinschaft und Schützenverein Kettlershausen-Bebenhausen haben sich für einen Verbleib in den bisherigen Vereinsräumlichkeiten in der Waldstraße ausgesprochen.

Gleichzeitig wurde diskutiert, dass eine Halle für Veranstaltungen sowie für Sport benötigt wird. Diese Aufgabe wollen wir nicht länger auf die lange Bank schieben. Dabei möchten wir weder Zeit noch mögliche Fördergelder verschenken. Momentan ist die Zeit sehr günstig und deswegen gilt es, alles daran zu setzen, in dieser Thematik weiterzukommen.

Wir haben uns darauf verständigt, dass jeder Verein bis zum 30. Mai seinen Lagerraumbedarf benennt und wir uns dann baldmöglichst wieder treffen, um weitere Schritte zu besprechen. Diese Schritte beziehen sich insbesondere auf die mögliche Größe und Ausgestaltung der Halle sowie auf deren Standort. Ebenso sind Trägerschaft, Fördermöglichkeiten und rechtliche Themen in den nächsten Schritten zu besprechen.

Grundschule: Baumpflanzaktion am Glücksweg

Kurz vor den Osterferien haben Schülerinnen und Schüler unserer Grundschule insgesamt 16 Obstbäume an der Streuobstwiese in Zaiertshofen, direkt am künftigen Glücksweg, gepflanzt. Unter fachkundiger Anleitung von Max Weber konnte dadurch die Streuobstwiese erweitert und aufgewertet werden. Künftig wird dort ein

kleiner „Nasch- und Rastplatz“ am Glücksweg entstehen.

Die Pflanzaktion ist Teil der Bewerbung unserer Grundschule für das Projekt „Umweltschule in Europa“. Dabei handelt es sich um eine Auszeichnung, um die sich bayerische Schulen bewerben können. Sie müssen dazu zwei Projekte zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit bearbeiten, dokumentieren und einer Fachjury aus Vertretern des Umweltministeriums, des Kultusministeriums, der Akademie für Lehrerfortbildung in Dillingen und des LBV vorlegen. Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern ganz viel Glück und bedanken uns für die Umsetzung dieses Projekts im Sinne unserer Naturgemeinde.

SONSTIGES

Einweihung Bürgerhaus Mohrenhausen am 05. Mai 2019

Am 05. Mai findet die feierliche Einweihung des Bürgerhauses Mohrenhausen statt. Nach dem Gottesdienst um 10 Uhr wird um 11 Uhr das Bürgerhaus gesegnet. Nach verschiedenen Grußworten wird bei Mittagessen und anschließendem Kaffee / Kuchen der Abschluss dieses Projekts, das durch ganz viel bürgerschaftliches Engagement realisiert werden konnte, gefeiert. Rund 4.000 ehrenamtliche Stunden haben die Bürgerinnen und Bürger aus Mohrenhausen in den Neubau des Bürgerhauses gesteckt. Hierfür herzlichen Dank und große Anerkennung. Das Bürgerhaus steht künftig allen Bürgerinnen und Bürgern im Gemeindegebiet für verschiedene Anlässe zur Verfügung. Gleichzeitig werden die Mohrenhauser Vereine im Bürgerhaus ihre neue Heimat finden.



Die Gemeinde
Ketershausen sucht
zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine/n

Gemeindearbeiter/in (m/w/d)

in Vollzeitbeschäftigung.

Einsatzbereiche:

Abwasserbeseitigung und Kläranlage,
Wasserversorgung,
Allgemeine Tätigkeiten im Bauhof und den ge-
meindlichen Einrichtungen,
Winterdienst

Voraussetzungen:

Handwerkliches Geschick und technisches Ver-
ständnis,
körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und
Verantwortungsbewusstsein,
IT-Grundkenntnisse,
Führerschein Klasse Kl. CE,
Bereitschaft zum Dienst außerhalb der regel-
mäßigen Arbeitszeiten und Verfügbarkeit wäh-
rend der Rufbereitschaft.

Es gelten die tariflichen Bestimmungen des öf-
fentlichen Dienstes (TVöD-VKA).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen
(Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild)
richten Sie bitte bis zum 15.05.2019 an die Ge-
meinde Ketershausen, Waldstraße 15, 86498
Ketershausen oder per E-Mail an
info@ketershausen.de.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Bürgermeisterin
Schewetzky (Tel: 08333 8665).

Hundesteuer

Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des Jah-
res oder während des Jahres an dem Tag, an
dem der Hund vier Monate alt ist.

Die jährliche Steuer beträgt aktuell:

Für den ersten Hund	40,00€
Für den zweiten Hund	70,00€
Für den dritten Hund	90,00€

ausgenommen Kampfhunde.

Neuzugänge müssen innerhalb von 4 Wochen
im Gemeindeamt gemeldet werden.



Markt Babenhausen

Der Markt Babenhausen sucht zum 01.05.2019
oder später

eine Reinigungskraft als Springer
für die markteigenen Gebäude.

Die Arbeitszeit liegt vorwiegend in den späten
Nachmittags-/ oder Abendstunden.

Wir erwarten gute Deutschkenntnisse.

Wir bieten

- tarifliche Vergütung nach TVÖD mit den
üblichen Sozialleistungen

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen rich-
ten Sie bitte an den Markt Babenhausen,
Marktplatz 1, 87727 Babenhausen oder an
hauptamt@babenhhausen.org.

Rentensprechtage 2019:

Auch im Jahr 2019 hält die Deutsche Rentenversicherung wieder einmal im Monat einen Rentensprechtage im Rathaus Babenhausen ab.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wird Gelegenheit gegeben, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und der zulaufengeforderten privaten Altersvorsorge kostenlos beraten zu lassen. Die Verwaltungsgemeinschaft bittet den betroffenen Personenkreis, diese Beratungsmöglichkeit in Anspruch zu nehmen.

Die Beratung findet jeweils von 08:30-12:00 Uhr und von 13:10-15:30 Uhr statt. Folgende Termine stehen hierbei zur Auswahl:

1. Halbjahr	2. Halbjahr
16.05.2019	18.07.2019
27.06.2019	22.08.2019
	19.09.2019
	17.10.2019
	21.11.2019
	19.12.2019

Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie sich für einen Beratungstermin (unter Angabe Ihrer Sozialversicherungsnummer) vorher anmelden, da die Termine immer schon im Vorfeld vollständig ausgebucht sind. Termine werden im Rathaus Babenhausen, Zi.-Nr. 2/3 oder unter Tel. Nr. 08333/9400-21 oder -22 vergeben.

Förderpreis für vorbildhafte Seniorenprojekte

Jetzt beim Landkreis Unterallgäu bewerben. Unterallgäu. Eine Nachbarschaftshilfe, ein Seniorentreff, ein Fahrdienst, ein gemeinsamer Mittagstisch – im Unterallgäu gibt es viele Projekte, die die Lebensbedingungen älterer Menschen am Ort nachhaltig verbessern. Heuer können diese Projekte wiedergewinnen. Seit 2013 vergibt der Landkreis Unterallgäu im

Zwei-Jahres-Rhythmus einen Förderpreis für Seniorenprojekte. Ab 1. April können sich in der Seniorenarbeit engagierte Initiativen und Privatpersonen für die Preisverleihung 2019 bewerben. Darauf weist Hubert Plepla von der Seniorenkonzept-Koordinationsstelle am Landratsamt hin. Der Preis soll gute Beispiele aus dem Landkreis würdigen, unterstützen und bekannt machen.

Landrat Hans-Joachim Weirather sagt: „Mit dem Förderpreis wollen wir engagierten Menschen danken und sie motivieren weiterzumachen. Unser Ziel: Die Unterallgäuer können mitten unter uns alt werden – in ihrem Heimatort, in ihrem Zuhause.“ Bewerben können sich laut Plepla alle, die in der Seniorenarbeit im Landkreis Unterallgäu aktiv sind – Kommunen, Unternehmen, Organisationen, Verbände, Vereine und Privatpersonen. Das Projekt muss mindestens seit einem Jahr in der praktischen Umsetzung sein. Wer ausgezeichnet wird, entscheidet eine unabhängige Jury aus Kreistagsmitgliedern und Fachleuten aus der Seniorenarbeit. Der Preis ist mit insgesamt 6000 Euro dotiert, die für die Weiterentwicklung und Aufrechterhaltung der prämierten Projekte gedacht sind. Der Förderpreis wird im Rahmen des Kreis-Seniorenkonzepts ausgeschrieben. Bewerbungsschluss ist am 31. August. Die Preisverleihung findet im November statt.

Info: Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen rund um den Förderpreis wie zum Beispiel die genauen Bewertungskriterien finden Sie im Internet unter www.unterallgaeu.de/seniorenkonzept. Telefonisch gibt Hubert Plepla unter (0 82 61) 9 95 - 4 57 Auskunft.

Müllabfuhr verschiebt sich

Wegen des Feiertags „Tag der Arbeit“ am Mittwoch, 1. Mai, verschiebt sich die Restmüll- und Biomüllabfuhr im Unterallgäu. Das teilt die Abfallwirtschaftsberatung des Landkreises mit. Alle Abfuhrtermine und sämtliche Feiertagsver-

schiebungen findet man individuell für jeden Ort im Online-Abfuhrkalender des Landkreises unter www.unterallgaeu.de/abfuhrkalender. Wer es besonders einfach haben möchte, kann sich auch von seinem Smartphone daran erinnern lassen, die Mülltonnen am richtigen Tag bereitzustellen: Die kostenlose Unterallgäu-App schickt eine Nachricht, wenn die Tonne raus muss - und berücksichtigt dabei auch sämtliche Feiertagsänderungen. Weitere Informationen zur App gibt es unter www.unterallgaeu.de/app

Normaler Abfuhrtag	verlegt auf
Mittwoch, 1. Mai	Donnerstag, 2. Mai
Donnerstag, 2. Mai	Freitag, 3. Mai
Freitag, 3. Mai	Samstag, 4. Mai

Gartenabfälle werden abgeholt

Im April und Mai werden in den Unterallgäuer Gemeinden wieder kostenlos gemischte Gartenabfälle gesammelt. Dabei handelt es sich um die zweite von vier Gartenabfallsammlungen in diesem Jahr. Um den Sammlern die Arbeit zu erleichtern, bittet die Abfallwirtschaftsberatung, folgende Dinge zu beachten:

- Gartenabfälle mit natürlichem, starkem Bindfaden (Spagat, Paketschnur) bündeln. Kunststoff-Stricke dürfen nicht verwendet werden.
- Darauf achten, dass die Bündel nicht mehr als 25 Kilogramm wiegen.
- Der Durchmesser von Ästen und Stämmen darf höchstens 15 Zentimeter betragen.
- Die gebündelten Äste dürfen nicht länger als 1,50 Meter sein, da sie ansonsten nicht in die Schüttung des Fahrzeuges passen.
- Feine, strukturarme Gartenabfälle wie Rasenschnitt, Laub, Heckenschnitt und Blumen sollten am besten in Papiersäcken (ohne Folie) und Pappkartons oder in Körben und Kunststoffwannen bereitgestellt werden. Die Kunststoffwannen dürfen sich nach oben nicht verengen und ein Volumen von 60 Li-

tern nicht überschreiten. Springsäcke und Metallwannen sind wie Plastiksäcke und Schubkarren nicht geeignet und werden nicht entleert.

- Einen leicht zugänglichen Sammelplatz an der Straße suchen, an dem niemand behindert wird.
- Mitgenommen werden je Haushalt bis zu zwei Kubikmeter Gartenabfälle.
- Werden die Gartenabfälle an einem Montag oder an einem Tag nach einem Feiertag abgeholt, müssen sie bis spätestens 8 Uhr bereitstehen, an den restlichen Abfuhrtagen bis spätestens 7 Uhr. Ausnahme ist das Stadtgebiet Mindelheim. Hier müssen die Abfälle bereits ab 6 Uhr bereitstehen.

Info: Bei Fragen kann man sich an die Firma Dorr GmbH & Co.KG unter Telefon (0831) 5911711 oder an die Abfallwirtschaftsberatung des Landkreises unter Telefon (08261) 995-367 oder -467 wenden. Die Abfuhrtermine sowie Informationen zur Entsorgung von Gartenabfällen sind auch im Internet unter www.unterallgaeu.de/abfall und in der Unterallgäu-App zu finden.

Das Klima schützen und Geld sparen

ACHTUNG – Wichtiger Hinweis: Abladen von Gras- / Strauchschnitt

Das Abladen von Gras-/Strauch- und Baumschnitt am Rande von Gewässern ist verboten. Ihr Grüngut wird regelmäßig von der Firma Hörger abgeholt – die Abholtermine werden rechtzeitig veröffentlicht. Bitte nutzen Sie diesen Service. Wir bitten Sie eindringlich darum, Ihr Grüngut nicht rechtswidrig abzuladen!

Immer mehr Unterallgäuer nutzen die Mitfahrzentrale.

170.000 Kilometer Fahrstrecke, 14.000 Liter Kraftstoff, 20.000 Euro Fahrtkosten und 34

Tonnen CO₂: Diese Mengen wurden eingespart, seit es die Unterallgäuer Mitfahrzentrale gibt. Das Angebot wurde vor gut vier Jahren eingeführt. Seit dem nutzen laut Helmut Höld vom Landratsamt immer mehr Unterallgäuer das Portal, das über die Internetseite des Landkreises oder die Unterallgäu-App aufgerufen werden kann. Dort kann man Fahrangebote veröffentlichen oder nach einer Mitfahrgelegenheit suchen.

Die Nutzer tragen damit nicht nur zum Klimaschutz bei, sondern sparen auch bares Geld. „Pendler, die täglich 25 Kilometer fahren, sparen mit einer Fahrgemeinschaft circa 50 Euro im Monat“, sagt Höld, der am Landratsamt für den Bereich Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) zuständig ist. Im Unterallgäu fahren nach seinen Worten fast 60.000 Menschen täglich zur Arbeit. Das entspricht fast 120.000 Autofahrten pro Tag.

„Die Mitfahrzentrale soll dazu anregen, Fahrgemeinschaften zu bilden. Denn jede eingesparte Autofahrt verringert den Schadstoffausstoß und schont die Umwelt.“ Darüber hinaus soll die Mitfahrzentrale das ÖPNV-Angebot ergänzen. Während in vielen anderen Portalen vor allem Fahrten zu größeren Städten angeboten würden, ist die Unterallgäuer Mitfahrzentrale extra für Fahrten von und zu den Unterallgäuer Gemeinden konzipiert, so der ÖPNV-Beauftragte.

Die Nutzung der Mitfahrzentrale ist kostenlos. Die Kosten für die Internetplattform trägt der Landkreis Unterallgäu. Wie hoch der Kostenanteil für die Mitfahrer ist, wird vom Programm vorgeschlagen. Dieser errechnet sich aus der Fahrstrecke, der Anzahl der Mitfahrer und den Benzinkosten. Außerdem wird ein Zuschuss zu den Betriebskosten in Höhe von zehn Prozent vorgeschlagen.

Info: Die Mitfahrzentrale kann unter www.mifaz.de/unterallgaeu oder über die kostenlose Unterallgäu-App aufgerufen werden.

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE

Blutspenden in Ketttershausen

Donnerstag, 16.05.2019

von 16:30 – 20:00 Uhr

Schulstr. 4

Volksschule

86498 Ketttershausen

VEREINE UND TERMINE

26.04.2019 20.00 Uhr

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauverein Ketttershausen/Bebenhausen im Gasthaus Köhler

30.04.2019 18 Uhr

Maibaumfeier Tafertshofen

05.05.2019 10.00 Uhr

Einweihung Bürgerhaus Mohrenhausen mit der Musikkapelle Ketttershausen-Bebenhausen e.V.

07.05.2019 14.30 Uhr

Muttertagbasteln beim Obst- und Gartenbauverein Ketttershausen/Bebenhausen

10.05.2019 20 Uhr

Eröffnungsschießen und Einweihung der Schießanlage beim Schützenverein Falk Mohrenhausen

12.05.2019 9.45 Uhr

Erstkommunion

18.05.2019 9 Uhr

Altpapiersammlung vom TSV Ketttershausen-Bebenhausen

19.05.2019 9 Uhr

Musikkapelle Kettershhausen-Bebenhausen e. V. beim Bezirksmusikfest Obernhausen (Messe/Frühsschoppen/Umzug)

25.05.2019 20 Uhr

Arribaaa-Party der Musikkapelle Kettershhausen-Bebenhausen e. V.

26.05.2019 14 Uhr

Blumenwiesen Exkursion der Stiftung Günzthal
Treffpunkt Kläranlage

26.05.2019 14 Uhr

Maiandacht an der Bruder Konrad Kapelle mit Kaffee und Kuchen mit dem Brauchtumsverein Mohrenhausen

26.05.2019 19 Uhr

Mainandacht mit Erstkommunikationskindern

30.05.2019 10 Uhr

Sternwallfahrt

30.05.2019 19 Uhr

Vatertagfest Gannertshofen mit der Musikkapelle Kettershhausen-Bebenhausen e. V.

30.05.2019 18.30 Uhr

Bezirksmusikfest in Nattenhausen mit dem Musikverein Tafertshofen

Auf geht's zur „RAUSZEIT für Alle!“

Mitte Mai startet im Landkreis Unterallgäu die 17. Unterallgäuer Gesundheitswoche

Hektik und Stress begleiten uns in Schule und im Beruf auf Schritt und Tritt im Alltag. Wir fühlen uns wie ausgebrannt, die inneren Akkus laufen auf Reserve oder sind gar schon aufgebraucht.

Höchste Zeit sie wieder aufzuladen, ehe sich Symptome wie Herz-Kreislaufbeschwerden, Konzentrationsstörungen, Lustlosigkeit oder Schlafmangel im Körper breit machen. Es ist an der Zeit raus zu kommen. Raus aus dem Stress

und der Hektik, um herunter zu kommen, die innere Balance zu finden und sich bewusst eine Auszeit nehmen. Mit dieser Verschnaufpause schöpfen wir neue Kraft und sorgen für mehr Ausgleich zwischen Körper, Geist und Seele. Ganz einfach: „*RAUSZEIT für Alle!*“

Das ist Thema der 17. Unterallgäuer Gesundheitswoche vom 17. bis 26. Mai 2019. Unter dem Motto „*RAUSZEIT für Alle!*“ bieten Vereine, Institutionen und Privatpersonen eine Vielzahl von Aktionen und Veranstaltungen rund um das Thema an. Mit über 200 Veranstaltungen, von Fachvorträgen, über Bewegungs- und Sportangebote hin zu Meditationsveranstaltungen, Workshops und Seminaren, ist für jede und jeden etwas bei der Unterallgäuer Gesundheitswoche dabei. Ein Höhepunkt ist die große Eröffnungsveranstaltung samt Gesundheitsabend am Freitag, 17. Mai ab 17 Uhr in der Veranstaltungshalle des Schulzentrums Babenhausen.

Wann und wo die vielen Aktionen im Veranstaltungszeitraum stattfinden, erfahren Sie unter www.ua-gesundheitswoche.de. Hier befinden sich neben den übersichtlichen Tagesprogrammen zahlreiche nützliche Fitness- und Ernährungstipps von unserem Partner, der AOK Gesundheitskasse. Weitere Informationen zur 17. Unterallgäuer Gesundheitswoche erhalten Sie zudem bei der Unterallgäu Aktiv GmbH unter Telefon 08261 995643 oder Sie senden uns eine E-Mail an info@unterallgaeu-aktiv.de.

Vorankündigung

Die Juni-Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am 24.05.2019. Bitte Anzeigen / Veröffentlichungen **bis spätestens 18.05.2019** bei der Gemeinde einreichen (info@kettershhausen.de)



TSV Kettershhausen- Bebenhausen - Aktuelles -

Der TSV gratuliert:

Konrad Braunmiller zum 60. Geburtstag. Nach seiner tollen Karriere als Torwart des TSV Kettershhausen-Bebenhausen und langjährigem Rückhalt der Mannschaft war Konny von 1998 bis 2007 als Kassierer beim TSV tätig und übernahm dann für 8 Jahre bis 2015 den Posten den 1. Vorstands. Während seiner Zeit im Gremium des TSV war er u.a. bei der Gründung der Stadionzeitung "OFFENSIV" aktiv und im Bauausschuss die treibende Kraft beim An- und Umbau des Vereinsheims in den Jahren 2004 bis 2006. Aktuell ist Konny als Kassierer beim Förderverein des TSV tätig.

Lieber Konny, wir gratulieren Dir nochmals sehr sehr herzlich und bedanken uns für den großen uns einzigartigen Engagement im Verein und wünschen Dir alles alles Gute und viel Gesundheit.



(Konrad Braunmiller mit Schriftführerin Lydia Schex)

KINDER - Hatha Yoga

Yoga tut Kindern besonders gut. Und macht ihnen viel Spaß! Der Kurs ist gestartet und mit 14 teilnehmende Kinder gut besucht. Der TSV freut sich über die Zahl der teilnehmenden Kinder und wünscht allen viel Freude und positive Erfahrungen.

Die nächsten Spiele der Aktiven Mannschaft:

28.04.19	15:00 Uhr	TSV : SSV Illerberg/Thal (2.Mannschaft um 13 Uhr)
05.05.19	13:00 Uhr	Türspor NU II :
TSV		
12.05.19	15:00 Uhr	TSV : SG Dietenheim (2.Mannschaft um 13 Uhr)
19.05.19	15:00 Uhr	SGM Ingstetten :
TSV		(2.Mannschaft um 13 Uhr)

26.05.19 15:00 Uhr **TSV** : TSV Senden
(2.Mannschaft um 13 Uhr)

Die nächsten Spiele der Junioren Mannschaften:

A-Junioren-D-Junioren (in der JFG Hasel-Roth-Günz)

<https://www.fupa.net/club/jfg-hasel-roth-guenz>

E-Junioren des TSV Kettershhausen-Bebenhausen

<http://www.fussball.de/spieltagsuebersicht/e-junioren-kreisstaffel-2-bezirk-donau-iller-kl-e-junioren-saison1819-wuerttemberg/-/staffel/025NK982JG000006VS54898EvvIP53V-G#!/>

Die Radsaison hat begonnen:

Die Radler des TSV sind wieder unterwegs. Treffpunkt:

- **Rennrad** immer am Dienstag, 18 Uhr am Sportplatz/Vereinsheim des TSV

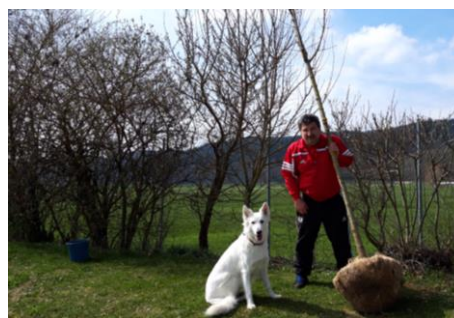
- **Mountain-Bike** immer am Freitag, 17:00 Uhr am Sportplatz/Vereinsheim des TSV

Interessierte dürfen gerne mitfahren und die jeweiligen Gruppen "verstärken" und gemeinsam die Freude am Radeln teilen!

Der TSV pflanzt Baum am Sportgelände:

Zur Westseite des Sportgeländes klaffte seit einiger Zeit eine Lücke....und dank der Initiative von Armin Henke

wurde bei Gartenbau Max Weber ein neuer Spitzhorn gekauft und gepflanzt.



Krabbelgruppe:

Immer dienstags um 9:00 Uhr treffen sich Mamas und Papas mit ihrem Nachwuchs in der Grundschule Kettershhausen für gemeinsame Aktivitäten. Gerne sind jederzeit neue Teilnehmer herzlich willkommen mitzumachen. Kontakt: Julia Faulhaber, Tel. 0160/7670990.

Kickerfreunde:

Die Kickerfreunde sind (wieder) aktiv. Hobbyfussballer - ob jung oder alt - sind eingeladen teilzunehmen. Treffpunkt ist immer mittwochs ab 19:00 Uhr am Sportplatz des TSV. Einfach vorbei schauen!

Einladung zum Maibaumaufstellen



Die FFW Ketershausen

lädt zum traditionellen Maibaumaufstellen ein!

Der Baum wird am Dienstag, 30.04.2019 ab 16.00 Uhr
aufgestellt!

Nach dem Aufstellen findet wie gewohnt die Maibaumfeier statt.